EP-S-01-568

Kapitel 4: Garantieren, was uns alle schützt: Frieden und Sicherheit fördern

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

43. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
9. - 11. November 2018, Leipzig

Antragsteller*in: Sven Giegold (Düsseldorf KV)

Änderungsantrag zu EP-S-01

Von Zeile 568 bis 573:
~~Beim~~Auch beim Abkommen mit den südamerikanischen Staaten (Mercosur) ~~setzt die~~fehlen verbindliche soziale und ökologische Standards. Die EU setzt auf die Liberalisierung bei Dienstleistungen, obwohl öffentliche Wasser- und Stromversorgung gerade in den Ländern des Mercosur ein wichtiges Mittel zur Armutsbekämpfung sind. ~~Gleichzeitig~~Im Mercosur-Vertrag ist das Vorsorgeprinzip nicht verbindlich verankert. Stattdessen ist auf Bestreben Brasiliens der Schutz des Amazonas-Regenwaldes aus dem Vertragstext geflogen. Das ist vor allem vor dem Hintergrund hoher vereinbarter Exportquoten für Rindfleisch problematisch. Die steigende Rindfleischproduktion befeuert die Abholzung des Amazonas und macht die ökologische Agrarwende in Europa schwerer. Wir wollen auch mit unseren ~~Handelspartnern~~Partnern in Südamerika Umwelt, Verbraucher und Menschenrechte in den Mittelpunkt von Handelsverträgen rücken.

weitere Antragsteller*innen

Katharina Dröge (Köln KV); Martin Häusling (Schwalm-Eder KV); Rasmus Andresen (Flensburg KV); Margit Stumpp (Heidenheim KV); Christian Meyer (Holzminden KV); Joachim Schollmeyer (Rhein-Sieg KV); Jochen Detscher (Stuttgart KV); Carl Ulrich Gminder (Reutlingen KV); Rolf Beu (Bonn KV); Stefan Ziller (Berlin-Marzahn/Hellersdorf KV); Harald Ebner (Schwäbisch Hall KV); Karl Bär (Miesbach KV); Christian Kühn (Tübingen KV); Andrea Glass (Lüneburg KV); Johannes Reinig (Rhein-Pfalz KV); Christian Hohn (Olpe KV); Hans Schmidt (Bad Tölz-Wolfratshausen KV); Marc-Oliver Pahl (Berlin-Mitte KV); Sabine Hebbelmann (Odenwald-Kraichgau KV); Jan Priegnitz (Dessau-Rosslau KV); Hans-Joachim Janßen (Wesermarsch KV); Konstantin Werner (Frankenthal KV); Anna Cavazzini (Berlin-Neukölln KV)